

-Pressemitteilung-

Alle reden vom Strom – Gaiser fährt schon mal voraus.

E-Mobilität ist nun auch bei der Julius Gaiser GmbH & Co. KG Realität. Der Ulmer Spezialist für Technische Gebäudeausrüstung nimmt die ersten Elektrofahrzeuge in Betrieb.

Ulm, 13.11.2020 Drei auffällig folierte BMW i3-Modelle stehen an den Ladesäulen im Hof der Ulmer Unternehmenszentrale. Um die Tankdeckel herum pulsiert ein futuristisch anmutendes blaues Licht, welches das "Auftanken" signalisiert. Bei Gaiser erfolgt dies mittels selbst produziertem Solarstrom. Sowohl am Firmensitz in der Blaubeurer Straße als auch auf dem Dach der Gaiser Niederlassung in Heidenheim wurden hierfür im Sommer Photovoltaikanlagen installiert. In Summe produzieren die beiden Anlagen über 100.000 kWh Solarstrom pro Jahr und vermeiden dabei klimaschädliche CO₂-Emissionen von über 70 Tonnen. Mit dieser Strommenge könnte rein rechnerisch jedes der drei E-Fahrzeuge jährlich über 250.000 km zurücklegen. Der Großteil des produzierten Sonnenstroms wird direkt als Eigenbedarf in den beiden Gebäuden für Beleuchtung, EDV, Lüftung und die sonstige Haustechnik verbraucht.

„Nachhaltigkeit und Umweltschutz sind fest in unserer Unternehmensphilosophie verankert. Für unsere Kunden entwickeln wir innovative, ressourcenschonende und dabei wirtschaftliche Lösungen rund um **Wärme-, Kälte- Energie-, Klima-, Lüftung und Sanitärtechnik**. Aber auch selbst verfolgen wir den Grundgedanken des ökonomisch und ökologisch nachhaltigen Bauens. Deswegen wurden unsere Gebäudehüllen energetisch modernisiert, wir erzeugen eigenen Solarstrom und nutzen regenerative Energien und bauen nun mit den drei neuen E-Fahrzeugen unser Nachhaltigkeitskonzept weiter aus.“, erklärt Reinhold Köhler, Geschäftsführer bei Gaiser.

„Wir, als Julius Gaiser GmbH & Co. KG, sehen uns seit jeher als Vorreiter im Bereich der Technischen Gebäudeausrüstung. Technische Innovationen zu erkennen und diese in unserer Branche voranzutreiben und weiterzuentwickeln - diese Unternehmensphilosophie hat sich für uns, seit der Unternehmensgründung von "Gaiser" im Jahre 1928, ausnahmslos als die richtige Strategie erwiesen. Und ehrlich gesagt macht es nebenbei auch riesigen Spaß, ausgetretene Pfade zu verlassen!“, ergänzt Harald Kretschmann, Geschäftsführer der Julius Gaiser GmbH & Co. KG.



Die beiden Gaiser Geschäftsführer: Harald Kretschmann und Reinhold Köhler

Über Gaiser:

Die Julius Gaiser GmbH & Co. KG ist ein mittelständisches Familienunternehmen mit derzeit 265 Mitarbeitern. Der Hauptsitz der Firma befindet sich in Ulm, eine Niederlassung in Heidenheim/Brenz und eine Filiale in Westerstetten. In der Region ist Gaiser in den Bereichen der Energie- und Heizungstechnik, der Luft- und Klimatechnik über die industrielle Versorgungstechnik bis hin zur Gebäudeautomation führend. Diese Angebotsbreite ermöglicht es, energetische und technische Prozesse über die Grenzen der einzelnen Gewerke hinweg zu betrachten. Außerdem besitzt Gaiser seit Jahrzehnten Erfahrungen mit innovativen Energiekombinationen und regenerativen Energien. Zusätzlich plant und baut Gaiser als Energiedienstleister Komplettanlagen aller Größenordnungen und finanziert und betreibt sie auch eigenverantwortlich im Rahmen von Energie-Dienstleistungsverträgen (Contracting).

Veröffentlichung honorarfrei. Belegexemplar erbeten.

Rückfragen? Herr Georg Fink hilft Ihnen weiter:

Tel. 0731/3987-121, Fax 0731/3987-112,

E-Mail: georg.fink@gaiser-online.de